



Gute Lebensqualität auch mit Colitis ulcerosa möglich

Dschungelcamp-Kandidat lenkt Interesse auf Darmerkrankung

Menderes Bağcı nimmt an der aktuellen Staffel der RTL-Show „Ich bin ein Star - Holt mich hier raus“ teil. Und er hat eine Colitis ulcerosa (Cu), eine chronisch entzündliche Darmerkrankung (CED). Das hat eine Fülle von Reaktionen und Kommentaren hervorgerufen. Darunter neben kurzen und fundierten Informationen über die Erkrankung auch weniger fundierte Beiträge und längst widerlegte Vorurteile (von „Durchfall hat doch jeder mal“ bis „Darmprobleme sind psychosomatische Störungen, haben immer mit Loslassen zu tun“) über diese nicht sichtbare Behinderung im Tabubereich mit geschätzt über 170.000 Betroffenen in Deutschland.

Die Colitis ulcerosa ist eine schubweise auftretende Entzündung der Dickdarmschleimhaut. Typische Beschwerden sind vor allem häufige, blutig-schleimige Durchfälle, ständiger Stuhldrang, Fieber, allgemeine körperliche Schwäche.

Die Ursachen für die Erkrankung sind noch nicht geklärt. Eine Verbindung von genetischer Veranlagung und noch näher zu bestimmenden Umweltfaktoren führt zu einer Störung der Barrierefunktion der Darmschleimhaut und in der Folge zu einer unkontrollierten Entzündung. Psychische Ursachen werden heute ausgeschlossen, aber Stress z.B. kann sich auf den Verlauf der Erkrankung auswirken.

Für die auftretende Colitis gibt es heute keine Heilung. Für die Behandlung der Erkrankung steht aber abhängig von Art und Schwere der Erkrankung eine Reihe von therapeutischen Möglichkeiten zur Verfügung. Viele Betroffene müssen Medikamente über längere Zeiträume oder dauerhaft einnehmen. Auf diese Weise ist es in der Regel aber möglich, über lange Zeit ein weitgehend beschwerdefreies Leben zu führen.

Die Deutsche Morbus Crohn/Colitis ulcerosa Vereinigung – DCCV – e.V., der bundesweite Selbsthilfeverband der CED-Betroffenen, berät Betroffene, informiert unabhängig über die Erkrankung und aktuelle Entwicklungen in Diagnostik und Therapie. Sie vermittelt Kontakte zu Selbsthilfegruppen, Ärzten und Therapeuten, unterstützt Mitglieder in sozialrechtlichen Fragen, vertritt die Interessen von chronisch Kranken in politischen Gremien und fördert die Forschung.

Mehr über die Colitis ulcerosa und die DCCV unter www.dccv.de/cu

Für Nachfragen, genauere Informationen,
Gesprächs- und Interviewwünsche stehen wir
Ihnen gerne zur Verfügung!

Thomas Werner
Hackländer
DCCV e.V.
Referat Medien/Öffentlichkeitsarbeit
Inselstraße 1
10179 Berlin
Telefon (030) 2000 392-0
Telefax (030) 2000 392-87
Email: presse@dccv.de
Internet: www.dccv.de